



FC Bayern München ist raus aus der Champions-League

Beitrag

Die Bayern haben das Unmögliche gegen Manchester City nicht geschafft, spielen im Viertelfinal-Rückspiel nur 1:1 und verpassen das Champions-League-Halbfinale. Erling Haaland trifft, verschießt aber auch einen Elfmeter.

Wieder mit Eric Maxim Choupo-Moting und Jamal Musiala aber ohne Thomas Müller, Sadio Mané und Alphonso Davies begann Tuchels Elf in der Allianz-Arena engagiert, schaffte es aber nicht ein schnelles Tor zu schießen. Der starke Kingsley Coman lief seinen Gegenspielern immer wieder davon und brachte viel Unruhe in den gegnerischen Strafraum. Leroy Sané schoss unzählige Male auf Edersons Tor, aber zu ungenau. Jamal Musiala band meist 3 Gegenspieler und sorgte dafür, daß Sané und Coman mehr Platz hatten. Die Bayern waren gegen Guardiolas Team, das nur das Nötigste tat, um den Vorsprung über die Bühne zu bringen, die dominante Mannschaft. Aber wie schon in den vergangenen Spielen fehlte die Präzision und ein Quäntchen Glück.

Und so geschah das Unvermeidliche: ein Konter nach einer Riesenchance für die Bayern, Upamecano rutscht aus, der Norweger hat freie Bahn und Yann Sommer ist gegen dessen Schuss chancenlos, 4:0 (57.) die endgültige Entscheidung. Tuchel bringt dann noch Thomas Müller, Sadio Mané, Alphonso Davies und Mathis Tel, aber mehr als ein Tor von Tel, das nicht gegeben wurde, weil Coman um Zentimeter im Abseits war, springt nicht mehr heraus. Der Ausgleich durch einen Elfmeter von Kimmich (83.) ist, wie schon der Elfmeter gegen Upamecano (35.), den Haaland übers Tor donnert (er zielte natürlich hoch gegen den "kleinen" Yann Sommer), nur noch Ergebniskorrektur. Beide Elfmeter waren auch völlig unnötig, denn in beiden Fällen bekamen die Verteidiger den Ball unglücklich an die Hand, verhinderten dadurch keine Torchance und der Schiedsrichter hätte die Regel nicht unbedingt so streng auslegen müssen.

Jetzt bleibt den Bayern, bei denen kurz vor Schluss Thomas Tuchel wegen wiederholten Reklamierens mit Gelb-Rot auf die Tribüne musste, nur mehr das dritte Saisonziel, die elfte deutsche Meisterschaft in Serie. Falls sich die Unruhe um den unnötigen Trainerwechsel und andere Querelen, die sicherlich dazu beigetragen haben, das in den letzten Wochen das Leistungsoptimum nicht erreicht wurde, schnell legt, sollte das bei der Qualität von Spielern und Trainer zu schaffen sein. Es wird aber spannend werden, denn die Bayern und der BVB haben in etwa ein gleich schwieriges Restprogramm

und der Vorsprung beträgt nur zwei Punkte.

Das Restprogramm des FC Bayern:

22.April: Mainz 05
30.April: Hertha BSC
6.Mai: Bremen
13.Mai: Schalke
20.Mai: Leipzig
27.Mai: Köln

Das Restprogramm von Borussia Dortmund:

22.April: Eintracht Frankfurt
28.April: Bochum
7.Mai: Wolfsburg
13.Mai: Gladbach
21.Mai: Augsburg
27.Mai: Mainz



Kategorie



1. Sport

Schlagworte

1. Champions-League
2. FC Bayern München
3. Manchester City